



Dörflinger Info



Ausgabe 2022/03 Mai/Juni 2022 Auflage 500 Ex.

- Seite 1: Wort des Gemeindepräsidenten
- Seite 3: Schifoan, Abendunterhaltung Turnverein Dörflingen
- Seite 4: Portrait Nives Plett
- Seite 6: Dies und das aus dem Dorf
- Seite 7: Wissenswertes aus Dörflingen
- Seite 8: Dörflinger Termine



Bild Roland Bernath

Der TV Dörflingen präsentierte am 9. April das langersehnte Chränzli 2022 unter dem Motto «Schifoan»

WORT DES GEMEINDEPRÄSIDENTEN

Kochwettkampf in Dörflingen

Nicht wenige Dörflingerinnen und Dörflinger hatten diesen Februar im Schweizer Fernsehen SRF die Sendung «Mini Chuchi, dini Chuchi» gesehen. Den spannenden Kochwettkampf eröffnete die Dörflinger Kosmetikerin Nives Plett. Mehr über die Dörflingerin, die seit 2009 in unserer Gemeinde wohnt, im Portrait ab Seite 4.

Stefan Hallauer neuer Gemeindemitarbeiter

Wir hatten es bereits kommuniziert: Thomas Fuchs, unser langjähriger Gemeindearbeiter, wird sich 2023 frühzeitig

pensionieren lassen aber voraussichtlich in einigen Tätigkeitsbereichen reduziert weiterarbeiten. Fuchs, der sich am Knie operieren lassen musste, ist auf dem Weg zur Genesung – gute Besserung an dieser Stelle. Für den Zeitraum zwischen Reha und Pensionierung hat die Gemeinde Dörflingen die Übergangslösung in die Wege geleitet und bis Mitte März die Stelle als Gemeindearbeiter ausgeschrieben. Es sind viele, qualitativ gute Bewerbungen eingegangen. Drei der Bewerbungen sind schlussendlich in die engere Auswahl gekommen. Die Findungsgruppe des ▶



STEFAN HALLAUER:
AB 1. AUGUST
DÖRFLINGENS
GEMEINDEARBEITER

Dörflinger Gemeinderats hat sich nach gewissenhafter Prüfung nun für eine Bewerbung entschieden und dem Gemeinderat den Antrag zur Anstellung gestellt. Der neue Gemeindearbeiter heisst Stefan Hallauer, wohnt in Dörflingen, wird 40-jährig, ist verheiratet mit

Barbara Hallauer und Vater zweier Töchter. Hallauer ist gelernter Schreiner, hat ein Flair für Pflanzen und Forst und ist ein handwerklicher Allrounder. Seit 2002 arbeitet er bei der Thaynger Firma Sigg Holzbau AG. Ab 1. August 2022 startet Stefan Hallauer seine neue Aufgabe als Dörflinger Gemeindearbeiter. Wir werden Stefan Hallauer in einer der kommenden Ausgaben der Dörflinger-Info noch ausführlicher vorstellen.



POSITIVE REAKTIONEN
UND EIN STANDORT-
WECHSEL BEI DER
GEPLANTEN AVEC-BOX

Standortwechsel der Avec-Box

Das Projekt der Firma Valora und des Dörflinger Gemeinderats, einen modernen, autonomen Store in der Gemeinde zu platzieren und in einem zweijährigen Versuch das Bedürfnis nach einem innovativen Convenience Store, der 24 Stunden und 7 Tage die Woche zum

Einkaufen einlädt, auszutesten, hat für Gesprächsstoff gesorgt. Sehr viele positive Reaktionen haben uns erreicht und den Gemeinderat darin bestärkt, zusammen mit Valora den Versuch der Avec-Box zu wagen. Beim geplanten Standort neben der alten Milchzentrale ist nun eine Einsprache gegen das Aufstellen der Avec-Box eingegangen. Da sich der Gemeinderat nicht auf ein möglicherweise jahrelanges Bewilligungsverfahren einlassen wollte, hat er sich sofort für den Alternativstandort zwischen Feuerwehrzentrale und Werkhof entschieden. Dieser Standort ist sowohl zu Fuss, mit dem Velo als auch mit einem Fahrzeug sehr gut erreichbar und liegt direkt an der befahrenen Strasse Richtung Büsingen und der Stadt Schaffhausen.

ERST DIE ARBEIT,
DANN DAS VERGNÜGEN:
FREIWILLIGE HELFER
STELLEN DIE PUMP-
TRACK-ANLAGE AUF



Berg und Tal

Die Pumptrack-Anlage auf dem Schulhausplatz ist für die Dörflinger Kinder die aktuell grosse Attraktion. An manchen Tagen stehen die Kinder geradezu Schlange, bis sie sich in den welligen Rundkurs einreihen dürfen. An dieser Stelle grossen Dank an Dario Cervini, der die Pumptrack-Anlage nach

Dörflingen gebracht hat. Dank auch an die vielen freiwilligen Helfer, die unter Aufsicht von Cervini die Spassanlage aufgestellt haben.



Die erfolgreiche Schriftstellerin Milena Moser in der voll besetzten Dörflinger Trotte

Milena Moser in der Dörflinger Trotte

Kein Wunder, war die Trotte schon eine halbe Stunde vor Lesebeginn bis zum letzten Platz besetzt. Bis auf einige wenige Ausnahmen war die Trotte fest in Frauenhand. Der Grossandrang hatte einen bestimmten Grund: Erneut ist dem Verein Mitenand unter der Leitung von Esther Zumbühl gelungen, im Rahmen der grenzüberschreitenden Erzählzeit einen literarisch grossen Namen in die Dörflinger Trotte zu bringen. Die in den USA lebende Zürcherin Milena Moser las aus ihrem neuen Roman «mehr als ein Leben».

ARA Büsingen

Nachdem die von der Firma Hunziker-Beta-tech erstellte Variantenstudie aus logistischen und finanziellen Aspekten den Anschluss an die ARA Röti klar bevorzugte, entschieden nun die Gemeinderäte von Büsingen und Dörflingen, dieses Projekt definitiv auszuarbeiten. Der Dörflinger Gemeinderat wird an der kommenden Gemeindeversammlung vom 18. Mai zwischeninformieren. Aufgrund der Projektberechnung wird die Dörflinger Einwohnergemeinde, wir bereits angekündigt, an der Gemeindeversammlung im Frühling 2023 über diese langfristige Investition entscheiden.



IM NAMEN DES GEMEINDERATES
WÜNSCHE ICH IHNEN EIN EINEN
SCHÖNEN MAI UND JUNI.

PENTTI AELIG, GEMEINDEPRÄSIDENT

Mädchenriege



Muki



Turnverein



Frauenriege



Jugendriege



Die Moderatoren
Romi und Ale



DAS LEGENDÄRE CHRÄNZLI

Schifoan

Abendunterhaltung Turnverein Dörflingen

Nach mehr als 3 Jahren war es anfangs April wieder so weit, die turnenden Vereine von Dörflingen luden zur Abendunterhaltung ein.

Unter dem Motto „Schifoan“ tauchte das Publikum nochmals in den Winter ein. Am Freitag fand die Familienvorführung statt, welche – sehr zur Freude des Turnvereins – gut besucht war. Auch am Samstag war die Halle sehr gut besetzt und das tolle Publikum konnte die Vorführungen des Muki, der Jugendriege, Mädchenriege, Frauenriege und des Turnvereins genießen.

Wie es sich gehört, ging es nach den Vorführungen noch in die Ap-rès-Ski-Bar.

Der Turnverein Dörflingen und das OK unter der Leitung von OK-Chef Fabian Zumbühl blicken sehr zufrieden auf eine gelungene Abendunterhaltung zurück.



TEXT UND BILDER VON
ROLAND BERNATH



Seit 2009 wohnt die Kosmetikerin Nives Plett in Dörflingen. Im Februar war sie Teilnehmerin an der SRF-Sendung «Mini Chuchi, dini Chuchi».

PORTRAIT NIVES PLETT

Nichts würde mich wieder wegbringen von Dörflingen

Nicht wenige Dörflingerinnen und Dörflinger hatten diesen Februar auf SRF die Sendung «Mini Chuchi, dini Chuchi» gesehen. Den unterhaltsamen Kochwettkampf zwischen jeweils fünf Teilnehmern eröffnete die Dörflingerin Nives Plett.

Wer von den fünf Teilnehmern von «Mini Chuchi, dini Chuchi» jeweils das erste Menü kocht, habe nur geringe Gewinnchancen, warnte die Regisseurin. Das vierköpfige Produktionsteam, welches das Kochduell für das Schweizer Fernsehen produzierte, musste die Reihenfolge der fünf Teilnehmer aus produktionstechnischen Gründen im letzten Moment umstellen. Und in der ersten Kochrunde vergeben die Teilnehmer jeweils aus taktischen Gründen eher zurückhaltend ihre Punkte für das präsentierte Menü. Der Dörflinger Kosmetikerin Nives Plett spielte es aber keine grosse Rolle, die Sendestaffel eröffnen zu müssen – das Mitmachen und Erleben der Produktion sowie das Kennenlernen neuer Menschen standen bei ihr im Vordergrund. Nives Plett entschied sich beim vorgegebenen Thema

«Gehacktes» für das griechische Moussaka nach dem Rezept ihrer Mutter. Ihrer Mutter war dieses Menü immer so hervorragend gelungen. Mit 35 von maximal 40 Punkten schien das Moussaka den anderen Köchen sehr geschmeckt zu haben. Einzig Karl Isler, der Kochlehrling aus Venezuela, gab dem Moussaka eine relativ tiefe Punktezahl, weil Nives Plett nach seinem Geschmack zu wenig Salz verwendet hatte. Karl Isler, der Namensvetter des bekannten, verstorbenen Dörflinger Lehrers, hat Schaffhauser Wurzeln. Sein Grossvater wanderte aus Schaffhausen nach Venezuela aus, aber sein Vater kehrte nun mit ihm zusammen wieder in die Region zurück. Bei seinem in der Sendung präsentierten Menü verwendete der Kochlehrling Isler nach der Meinung der Jury zu viel Salz. Isler wurde letzter.

NIVES PLETT IN DER KÜCHE, IN WELCHER SIE DAS MOUSSAKA NACH DEM REZEPT IHRER MUTTER KOCHTE.



Seit dem Auftritt von Nives Plett in «Mini Chuchi, dini Chuchi» wird sie ständig darauf angesprochen. Bei den Kunden ihres Thaynger Kosmetikinstituts «Nives Cosmetic» war die SRF-Sendung das grosse Thema. Einige Kundinnen fragten nach dem Rezept des Moussaka. Und nachdem die Sendung ausgestrahlt wurde, googelten einige Herren die Telefonnummer von Nives Plett, um telefonisch Komplimente auszusprechen. Die Teilnehmer der Kochsendung verstanden sich auf Anhieb hervorragend und beschlossen, das Thema Kulinarik weiterhin gemeinsam zu zelebrieren. Bis auf den zurückhaltenden Isler haben alle bereits wieder einander bekocht. Und die Siegerin Dominique teilte das Preisgeld unter allen Teilnehmer kollegial auf.

Begeistert war das SRF-Produktionsteam vom stilvollen Haus der sympathischen Dörflingerin Nives Plett. Die fünf modernen Single-Reihenhäuser am Morgenbuckweg wurden 2009 erbaut und entsprachen genau dem Geschmack von Nives Plett, die eines der Häuser kaufte und seither in Dörflingen lebt. Die im Schaffhauser Birch-Quartier aufgewachsene Nives Plett hatte schon lange einen engen Bezug zur Gemeinde Dörflingen. Seit der Schule ist sie befreundet mit der Dörflingerin Margrit Risch.

Nach der Schule absolvierte Nives Plett in Schaffhausen eine dreijährige Berufslehre als Kosmetikerin. Auf die Ausbildung folgte ein Sprachaufenthalt in San Diego. Die USA wären aber nichts für sie gewesen – zu stark war ihr Heimweh nach Schaffhausen. 1989 spa-

zierte Nives Plett an einem Sonntag mit ihrem damaligen Freund durch Thayngen. Und da stach ihr ein lehrstehendes Ladenlokal mitten im Dorfzentrum ins Auge. Spontan entschloss sie sich, das Lokal zu mieten und den Start als selbständige Kosmetikerin zu wagen. Ihr Papa half mit einem Darlehen als Starthilfe aus, welches sie aber bald wieder zurückzahlen konnte. Eineinhalb Jahre arbeitete Nives Plett alleine. Danach wuchs das Kosmetikinstitut ständig an. Das Institut «Nives Cosmetic» wurde auch zur Ausbildungsstätte für viele Kosmetikerinnen aus unserer Region. Auch die Dörflingerin Katja Aeschlimann erlernte ihren Beruf bei «Nives Cosmetic». Heute ist die Firma von Nives Plett zu einem Arbeitgeber von acht Mitarbeitern angewachsen. Und im Zeitalter der Gleichberechtigung gehört auch ein Mann zum Team – im frauendominierenden Kosmetikbusiness nicht selbstverständlich. In den 1989 bezogenen Lokalitäten ist es längst zu eng geworden. «Nives Cosmetic» bezog einen neuen Standort in der modernen Grossüberbauung mitten in Thayngens Ortszentrum zwischen Kreuzplatz und Bahnhof.

Der Partner von Nives Plett wohnt in Meilen am Zürichsee. In einigen Jahren, schlug er vor, könnte man sich vielleicht in der Mitte zwischen Zürich und Dörflingen ein Haus suchen. Aber für Nives Plett wäre dies keine Option. Sie liebt ihr stilvoll eingerichtetes, ruhig gelegenes Haus. Und sie liebt Dörflingen. «Nichts würde mich wieder wegbringen von Dörflingen». Der obere Panoramaweg am Waldrand Richtung Gailingen hat es ihr besonders angetan. Dieser Weg entlang des Oberholzes gehört zu ihrer bevorzugten Jogging-Route.

1989 BEIM SONNTAGSPAZIERGANG IN THAYNGEN STACH IHR EIN LEHRSTEHENDES LADENLOKAL MITTEN IM DORFZENTRUM INS AUGE. SPONTAN ENTSCLOSS SIE SICH DAS LOKAL ZU MIETEN UND DEN START ALS SELBSTÄNDIGE KOSMETIKERIN ZU WAGEN.

TEXT UND BILDER VON PENTTI AELLIG

Dies und das

Neu: Schnittblumen aus Dörflingen

Claudia Winzeler-Sigg ist in Dörflingen aufgewachsen und wohnt mit ihrer Familie in Bibern. Sie führt zusammen mit ihrem Mann Urs Winzeler den elterlichen Bauernhof in Dörflingen weiter.

Nun hat sich für Claudia ein langersehnter Traum erfüllt: Auf dem Hof an der Neudörflingerstrasse 47 in Dörflingen hat sie einen Selbstbedienungsladen mit Blumen aus eigener Produktion eröffnet.



Sie legt grossen Wert darauf, dass es möglichst Blumen aus eigener Produktion vom Treibhaus und Freiland hinter dem Hof sind. Darum ist das Angebot natürlich der Jahreszeit entsprechend angepasst. Aktuell sind es derzeit Bartnelken, Löwenmäulchen und vieles mehr. Laufend wechselt das Angebot.

Claudia freut sich, wenn viele Dörflinger:innen vom neuen Angebot Gebrauch machen würden.



Der Dorfbach wird geputzt

Der Dorfbach, welcher vom „Schwämbecki“ nach dem Gailinger- und dann in den Mühlbach führt, wird mit einer Lanze welche mit 200 bar arbeitet vom Schmutz und Schlamm befreit.

TEXTE UND BILDER
ROLAND BERNATH

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Einwohnerstand

Aktuell

Einwohner per 14.4.2022	1023
Stimmberechtigte per 14.4.2022	678
Haushalte per 14.4.2022	466

Wissenswertes Daten für Dörflinger

Rechnungsgemeindeversammlung 2021

Mittwoch, 18. Mai 2022, 20.00 Uhr, Aula Dörflingen

Abfuhrdaten Dörflingen 2022

Müllabfuhr

(Ausnahme bedingt durch Feiertage 2022:
Pfingstwoche Dienstag 7. Juni 2022)

Jeweils Montag-Morgen ab 07.00 Uhr

Entsorgungsplatz Öffnungszeiten Bol

Entsorgung von Grünkehricht (in grünen Säcken), Altpapier (gebündelt), Glas etc.

jeweils Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr
und Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Entsorgungsplatz Öffnungszeiten Chessel

Entsorgung Rasenschnitt und Grünabfälle auf der Betonplatte. Trockene Stauden, Sträucher und Äste müssen auf dem Brandplatz im Chessel deponiert werden.

April bis Oktober
jeden Mittwoch von 18.00 – 19.00 Uhr
jeden Samstag von 14.00 – 15.30 Uhr

Redaktionsschluss ist jeweils der
15. des Folgemonates.

Gemeindeverwaltung Dörflingen

Büsingerstrasse 5
Tel. 052 657 52 07

Öffnungszeiten

Dienstag, 08.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag, 08.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Coreta Schmied, Gemeindeschreiberin, Einwohnerkontrolle
Tel. 052 657 52 07 / Fax 052 657 52 08
coreta.schmied@doerflingen.ch

Anita Müller, Zentralverwaltung
Tel. 052 657 52 11 / Fax 052 657 52 08
zentralverwaltung@doerflingen.ch

Lucien Brühlmann, Erbschaftsamt
Tel. 052 654 20 25 / info@bruehlmannberatungen.ch

Thomas Fuchs, Gemeindearbeiter
Büsingerstrasse 7 / Tel. 079 457 51 24

Steuerverwaltung

Beat Fischer
J.J. Wepfer-Strasse 6, 8200 Schaffhausen
Tel. 052 632 77 86

Post Dörflingen

Im Gwohnte, Dorfstrasse 2
Tel 052 654 19 66

Öffnungszeiten

Mo., Di. und Fr.: 08.00 – 11.00 und 14.00 – 17.00 Uhr
Mi. und Do.: 08.00 – 11.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

slowUp

Am Sonntag, 22. Mai 2022 ist es endlich wieder soweit. Nach der pandemiebedingten zweijährigen Pause steht der nächste slowUp Schaffhausen-Hegau an. Dörflingen ist seit Beginn mit grossem Engagement dabei. Kommen sie und geniessen sie, sei es als aktiver Teilnehmer oder bei einem Besuch auf dem Festplatz bei der Kirche und in der Trotte.



Termine in Dörflingen

MAI

- So 1** • Kant. Landsgemeinde
Turnveteranengruppe Dörflingen
• Gottesdienst in der Kirche Dörflingen, 9.45 h
- Fr 6** • Dorfgebet in der Kirche, 9.30 h
• Sonntagsschuel im Chlosterzimmer, Pfarrhaus 17.00 h
• Jugendgottesdienst für die Jüngeren, Kirche 17.00 – 17.30 h
• Jugendgottesdienst für die Älteren, Kirche 17.40 – 18.10 h
- Sa 7** • Führung Jürg Schulthess Tiefbauamt
renaturierte Wutach Schleithelm
10.00 – 12.00 h
Arbeitsgemeinschaft Pro Dörflingen
- Di 10** • 70+ Geburtstag gemeinsam feiern
(für alle vom 1. Januar bis 30. Juni geborenen)
Aula Dörflingen, 14.00 h
- Fr 13** • Sonntagsschuel im Chlosterzimmer, Pfarrhaus 17.00 h
- So 15** • Teamgottesdienst in der Kirche, 9.45 h
- Mi 18** • Seniorenausflug nach Glattfelden, 13.15 h
ab Kehrplatz
- Fr 20** • Sonntagsschuel im Chlosterzimmer, Pfarrhaus 17.00 h
• Jugendgottesdienst für die Jüngeren, Kirche 17.00 – 17.30 h
• Jugendgottesdienst für die Älteren, Kirche 17.40 – 18.10 h
- Sa 21** • Aufbau slowUp
Dorfstrasse / Bolstrasse
10.00 – 18.00 h
slowUp Team
- So 22** • slowUp
Hinterdorf / Dorfstrasse / Bolstrasse / Büsin-
gerstrasse, 10.00 – 17.00 h
slowUp Team
- Di 24** • GV Landfrauen Dörflingen, Aula
20.00 – 22.00 h
- So 29** • Rundgang Orchideenschutzgebiet
Merishausen Laadel
9.00 – 12.00 h
Arbeitsgemeinschaft Pro Dörflingen

JUNI

- Fr 3** • Dorfgebet in der Kirche, 9.30 h
• Sonntagsschuel im Chlosterzimmer, Pfarrhaus 17.00 h
• Jugendgottesdienst für die Jüngeren, Kirche 17.00 – 17.30 h
• Jugendgottesdienst für die Älteren, Kirche, 17.40 – 18.10 h
- So 5** • Pfingsten: Gottesdienst in der Kirche, 09.45 h
Taufe von Lina Seidl
Amtseinsetzung Pfarrer Balthasar Bächtold
anschliessend «Tag der offenen Tür»
mit Apéro im Pfarrhaus
- Fr 10** • Sonntagsschuel im Chlosterzimmer, Pfarrhaus 17.00 h
• Jugendgottesdienst für die Jüngeren, Kirche 17.00 – 17.30 h
• Jugendgottesdienst für die Älteren, Kirche, 17.40 – 18.10 h
- Sa 11** • Mädchenriege
KTF, Beringen
• Turnverein
KTF - Einzelwettkampf, Beringen
- So 12** • Mädchenriege
KTF, Beringen
• Turnverein
KTF - Einzelwettkampf, Beringen
• Gottesdienst in der Kirche, 09.45
mit Taufe von Maurice Zumbühl
- Mo 13** • Chinder Chile in der Kirche, 15.20 h
- Fr 17** • Sonntagsschuel im Chlosterzimmer, Pfarrhaus 17.00 h
- Sa 18** • Mädchenriege
KTF Beringen
• Turnverein
KTF - Vereinswettkampf, Beringen
- So 19** • Mädchenriege
KTF Beringen
• Turnverein
KTF - Vereinswettkampf, Beringen
• Teamgottesdienst in der Kirche, 9.45 h
- Mi 22** • Turnveteranengruppe Dörflingen
Grillabend, Egghütte
• Senioren-Mittagstisch, Restaurant Freihof
11.45 h
- Fr 24** • Sonntagsschuel im Chlosterzimmer, Pfarrhaus 17.00 h